



# Palau

## CARP ISLAND - MIKRONESIEN PUR!



**Palau:** Von oben gesehen, bilden die Inseln Palaus eine exotisch grüne Kalligraphie im endlosen Blau des Ozeans. Mehr als 450 Meilen entfernt von den Philippinen und umschlossen von der endlosen Weite des Pazifischen Ozeans. Palau ist eine einzigartige Oase, ein selbstregiertes, isoliertes Archipel, entstanden durch Abgeschlossenheit und sprühende tropische Artenvielfalt.

**2 Wochen Palau inkl. aller Flüge, Transfers, Übernachtung mit Frühstück sowie 20 Tauchgänge schon**

**ab € 3.360,- pro Person!**

### Anreise & Tourverlauf

**03.01.11**

Eintreffen am Flughafen Frankfurt und Flug mit der China Airlines via Taipeh nach nach Koror / Palau. Inklusive 30 Kg Gepäck pro Fluggast (nur für Taucher!) Ohne Tauchbrevet 20 Kg pro Person.

Airline	Flugnr.	Von	Nach	Ab	An	Flugdauer	Fluggerät
CI	<a href="#">62/T</a>	FRA	TPE	03JAN 10:40	04JAN 06:00	23:50	343
CI	<a href="#">28/T</a>	TPE	ROR	04JAN 13:30	04JAN 18:30		738

**04.01.11** Ankunft in Koror und kurzer Transfer in den Transferroom.

Am Morgen geht es dann direkt weiter in de Frühe mit dem Boot nach Carp Island.

**Veranstalter: ROGER TOURS FRANKFURT**

Ein Unternehmen der ROGER TOURS Group  
Inhaberin: Ljiljana Popovic Kölnerstr.3 60327 Frankfurt  
Seite 1 von 5



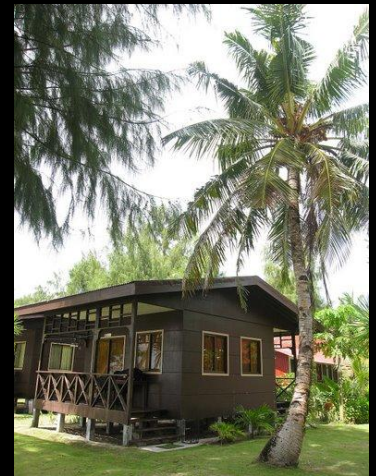
**05.01. - 18.01.11**

13 Nächte mit Frühstück im **Carp Island Resort / Sunrise Cottage**

Das Carp Island Resort ist einfach, aber gemütlich und hat als eines von wenigen Hotels auf Palau einen eigenen Strand. Carp liegt abseits der Hauptinsel Koror, so dass Ihnen Erholung und Ruhe pur hier garantiert sind.

Das Hotel liegt auf der sternförmigen, etwa 1 km<sup>2</sup> großen Insel Carp, der einzigen Insel der Republik Palau, die sich in Privatbesitz befindet. Der Transfer von Koror aus ins südlich gelegene Resort dauert ca. 45 Minuten – 1 ½ Stunden mit dem Speedboot – je nach Wetter. Für die Fahrt gibt feste Uhrzeiten: 08.00 h Koror – Carp / 15.30 h Carp - Koror.

Das Carp Island Resort, das seit 2008 im Besitz einer jungen palauischen Familie steht, gibt es bereits seit 1971, allerdings war es in der Vergangenheit nur auf dem asiatischen Markt bekannt. Durch den Generationswechsel haben einige Änderungen stattgefunden, was zur Folge hat, dass vieles modernisiert wurde, und vor allem, dass es nun auch europäische Angestellte gibt. Mit der Französin Ariane und dem Spanier Matias gibt es seit Anfang 2009 nun auch europäische Mitarbeiter. Die Zahlung Ihrer Nebenkosten vor Ort kann in bar (US \$ Dollar bevorzugt), mit Traveller Cheques oder gängigen Kreditkarten ohne Zuschlag erfolgen.



Die Anlage umfasst insgesamt 25 Wohneinheiten, die alle einen Standventilator haben. Die 10 einfachen Zimmer im "Dive House" liegen in einem ebenerdigen hufeisenförmigen Haus. Sie haben Einzel- oder Stockbetten und teilen sich 10 Gemeinschaftsduschen (Warmwasser) und 8 –Toiletten, die nur wenige Schritte entfernt sind. Je nachdem, wie viele Gäste gebucht sind, haben Sie in diesen Zimmern Einzel-, Zweier- oder Vierer-Belegung. Zudem gibt es 15 Bungalows mit eigenem Badezimmer (Dusche mit Warmwasser / WC), die in der Gartenanlage verteilt sind. Sie haben alle eine kleine Terrasse und je ein Doppel- und ein Einzelbett, so dass sie sowohl für Paare als auch für Freunde gut geeignet sind. Es gibt 6 Seaside Cottages und 2 Seaside Deluxe Cottages, die immer paarweise stehen, 5 Sunrise Cottages und 2 Suiten. Die Suiten haben zusätzlich einen Deckenventilator und eine sehr große Veranda.

Da es auf Carp keine anderen Restaurants gibt als das im Hotel, empfehlen wir die Buchung mit Vollpension. Dem Resorts angeschlossen ist eine kleine Farm, wo Hühner und Schweine gezüchtet sowie Obst und Gemüse angebaut werden. Es gibt keine große Speisekarte, sondern einfache Mahlzeiten. Zum Frühstück und Abendessen wird meistens ein kleines Buffet aufgebaut, das Mittagessen an Nicht-Tauch-Tagen ist ein einfaches Gericht. Wenn die Taucher tagsüber auf dem Tauchboot sind, wird zum Mittagessen ein Lunchpaket bereitet, wie z.B. Sandwich, Hühnchen und Gemüse mit Reis, Wüstchen, Obst, o.ä.. Die Lunch-Boxes werden vom Carp Restaurant auf Koror zubereitet und jeden Morgen auf der Insel frisch angeliefert. Das Mittagessen ist im Tauchpaketspreis bereits eingeschlossen.



Das Resort bietet diverse Ausflüge an, wie z.B. eine Dschungeltour auf der Insel mit Besuch des Steingeldes, Birdwatching, Angeln, eine historische Inseltour nach Peleliu mit zahlreichen Relikten aus dem 2. Weltkrieg, Bootstouren zu den Rock Islands und zum Jellyfish Lake oder Kajaktouren.

**Veranstalter: ROGER TOURS FRANKFURT**

Ein Unternehmen der ROGER TOURS Group  
Inhaberin: Ljiljana Popovic Kölnerstr.3 60327 Frankfurt  
Seite 2 von 5



## Das Programm

**05.01.11**

Da man heute erst gegen Vormittag ankommt steht der Tag zur freien Verfügung und zum Entspannen.

**06.01.- 17.01.11**

Es werden täglich morgens Ausfahrten zu den berühmten Tauchplätzen rund um Palau angeboten. Es wird nur in kleinen Gruppen getaucht und dementsprechend entspannend verlaufen die Tauchgänge.

Die Tauchgänge werden täglich je nach Wunsch und Witterungsverhältnissen angefahren und abgesprochen.

**Im Preis sind 10 Tage a´ 2 Tauchgänge täglich inbegriffen.**

Auf Wunsch können vor Ort noch optional Tauchgänge hinzu gebucht werden. **An Tauchtagen ist ein Lunch an Bord inklusive.**

**Hier nur ein paar Beispiele der fast unbegrenzten Möglichkeiten des Tauchens auf Palau:**

### Blue Corner

Blue Corner wird als bester Tauchplatz der ganzen Welt angesehen und ist konstant die Nummer 1 in der Tauchliteratur. Es ist der wahre Nervenkitzel! Selbst erfahrene Taucher werden an diesem Tauchplatz ihre Luft schneller verbrauchen, wenn das Herz vor Aufregung schneller schlägt und die Atemzüge heftiger werden. Während der Zeit des Vollmonds, wenn die Strömung auf Palau ihren Höhepunkt erreicht, zeigt die „Blue Corner“ ihre volle Schönheit. Die Strömungen, die sich an dieser Biegung des Außenriffes brechen und in die offene See herauskatapultiert werden tragen die Mikroorganismen mit sich, die den Beginn der Nahrungskette bilden. Wie in einem Schlaraffenland wird selbst dem kleinsten Fisch und jeder Koralle die Nahrung förmlich in den Mund getragen. Daher ist „Blue Corner“ von Fischschwärmen förmlich überbevölkert. Der Fischbestand reicht von den kleinsten tropischen Riffischen bis zu den großen pelagischen Haien, die dort überreichliche Beute finden. Der Taucher driftet durch dieses Wunderland und hängt sich dann mit seinem Riffhaken an einer felsigen Stelle ein und dann beginnt die Show: Alles Leben wimmelt um den Taucher herum. Mehr als 30 Haie auf einmal, ein Vorhang aus Barrakudas, Anemonen tanzen wild. Ein getupfter Adlerrochen schwebt ohne jede Anstrengung gegen die Strömung. Schwärme von Moorish-Idols, wie urtümliche Ritter, Travellys reflektieren das Sonnenlicht mit ihren silbernen Kiemen, grüne Muränen strecken ihre Köpfe aus den Löchern und wiegen den Körper in einem komischen Tanz, Schildkröten gleiten hochmütig durchs Riff und ein riesiger Napoleon benimmt sich wie ein vertrauter Begleiter. Die Haie drängen einen Fischschwarm vom Riff weg und jagen mit eleganten Wendungen. Sobald ein Hai angreift, pulsiert das ganze Riff. Das aufwühlende Erlebnis einer Show an der „Blue Corner“ bleibt jedem für immer im Gedächtnis, ebenso wie das Wissen um die Verbundenheit allen Lebens.



**Veranstalter: ROGER TOURS FRANKFURT**

Ein Unternehmen der ROGER TOURS Group  
Inhaberin: Ljiljana Popovic Kölnerstr.3 60327 Frankfurt

Seite 3 von 5



### Chandelier Cave

Der Eingang in dieses Höhlensystem liegt 15 Fuß, ca. 4,6 m unter der Oberfläche, ist 10 Fuß, also ca. 3,5 m breit und pechschwarz. Unter der Führung des Tauchguides und mit Hilfe der Tauchlampe werden die Kristallwände und die hängenden Stalaktiten das Licht reflektieren. An der sich kräuselnden Wasseroberfläche erkennt man die einzelnen Luftkammern von unten. Es ist ein atemberaubendes Erlebnis, im Inneren der Höhle in den ersten vier Luftkammern aufzutauchen. Sobald man mit dem Kopf die glasklare Oberfläche durchbrochen hat, ist man in einer phantastischen Höhle mit Kristall schimmernden Stalaktiten, die von der Decke hängen. Dadurch, dass frische Luft von den porösen Kalksteinwänden gefiltert wird, ist es möglich, die Maske ab- und den Automaten aus dem Mund zu nehmen und die ruhige, schwarze Schönheit dieser geheimen Kammern zu genießen. Man kann sich nicht verirren, denn sobald man seine Lampe auslöscht, sieht man von jedem Punkt er Höhle das blaue Licht des Höhlenausganges schimmern und der Tauchgang führt in eine maximale Tiefe von 25 Fuß, also ca. 8 m. Dieser sehr spezielle Tauchgang, der nahe an der Tauchbasis liegt, wird als dritter Tauchgang am Ende des Tauchtages angeboten.



### Big Drop Off

it einem einzigen Schritt kann man an diesem Tauchplatz aus knietiefem Wasser im 900 Fuß (280 m) tiefen Ozean abtauchen. Ähnlich einem Fallschirmspringer erlebt der an der senkrecht abfallenden Wand herabgleitende Taucher den erregenden Rausch der atemberaubend blauen Tiefe. Flossenschlagen ist nicht erforderlich, man kann sich vielmehr ganz entspannt von der Strömung treiben lassen und den Anblick einiger der größten Gorgonien und Korallen Palaus genießen. Jacques Cousteau erklärte den Big Drop Off zum nach seiner Meinung schönsten Steilwandtauchplatz auf der ganzen Welt. Auf der einen Seite umschließen Schwärme von Pyramiden-Schmetterlingsfische den Taucher, die in der Sonne spielen, auf der anderen Seite liegt die Steilwand, überwuchert von einem Teppich aus Leben.



### Blue Holes

Die „Blue Holes“ sind drei senkrecht abfallende Kamine in einem Riff, dessen Oberkante sich im brusttiefen Wasser befindet. In den Kaminen findet man wunderschöne Gorgonien und schwarze Korallen. Gobies fungieren als flinke Wächter am Eingang. Lässt sich der Taucher hinab in die Tiefen der „Blue Holes“ erwartet ihn in 80 Fuß, ca. 24 m eine große Unterwasser-Höhle, die sich zum Außenriff hin öffnet. Wie in einer Kathedrale strahlt das Sonnenlicht durch die drei Kamine herein. Inspiriert durch diesen großartigen Anblick erforscht der Taucher den riesigen Höhlenraum. Legt man sich auf den Sandboden, kann man seine Luftblasen beobachten, wie sie in Bahnen türkisenes Lichtes und Strömen von dunkelblau an die Oberfläche blubbern. Ein großer Bogen markiert den Ausgang der Höhle, dieser Sie entlässt einem an einer Riffwand an der man entlang driftend zur „Blue Corner“ gelangt, während man den „Karneval des Unterwasserlebens“ dort genießt.



**18.01.11**

Der heutige Tag steht noch mal ganz auf Relaxen. Denn um 15:30 Uhr geht es per Bootstransfer weiter nach Koror zum Flughafen. Flug zurück nach Frankfurt via Taipeh.

Airline	Flugnr.	Von	Nach	Ab	An	Flugdauer	Fluggerät
	<a href="#">27/K</a>						
	<a href="#">61/K</a>						

**19.01.11**

Ankunft am in Frankfurt und Ende einer tollen Reise.